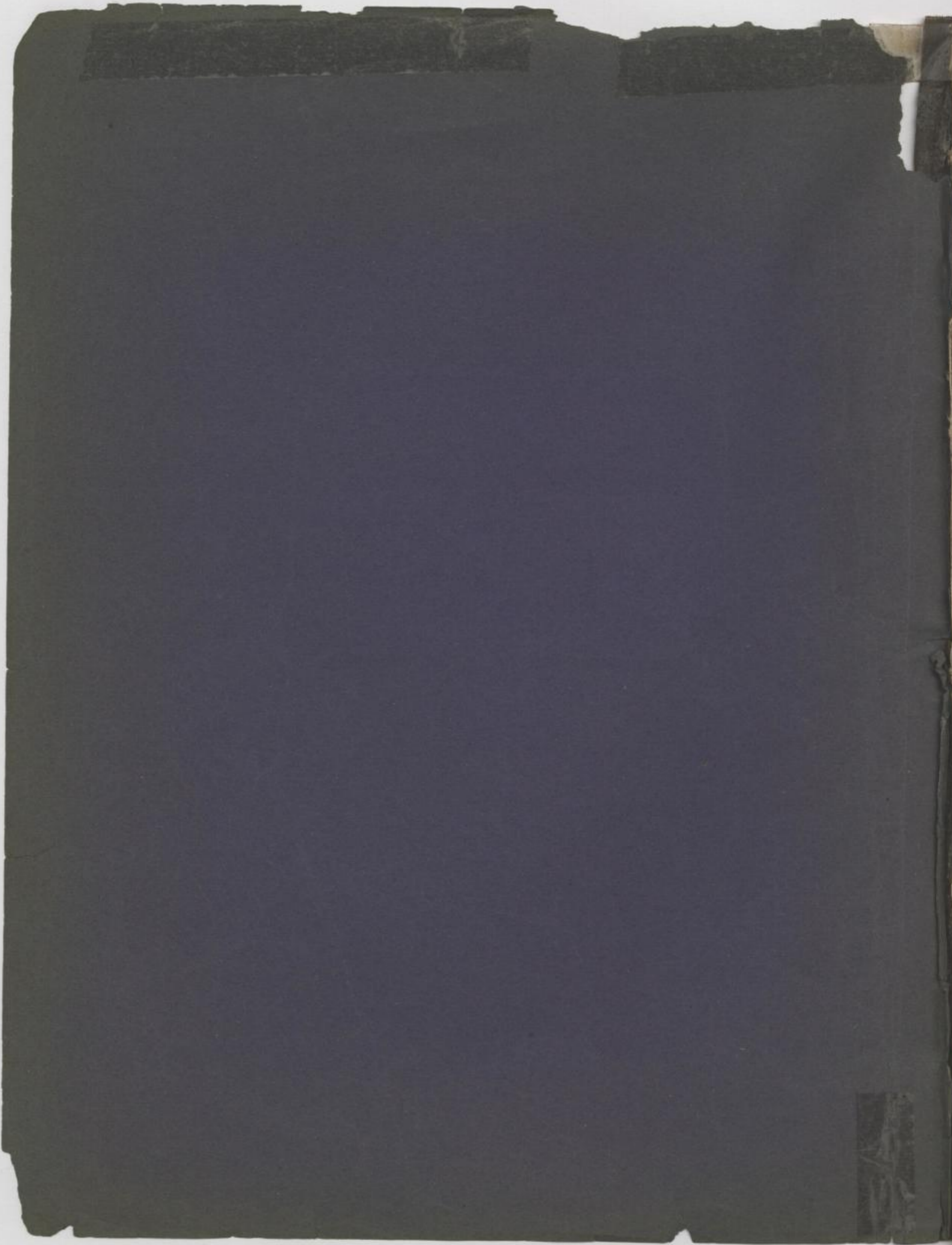


Margaretke

Sopran II.



64

Faust

Soprano II^o

No. 1. Introduction Facet.

No. 2 Scene / Chor.

Modto $\frac{4}{8}$ | *Alleg^{ro}* $\frac{6}{8}$ | *And^{te} maestoso* $\frac{10}{8}$

fessimundau sei ein letzter Klug' un fessimundau sei

ein letzter Klug' ist trotz zu süß das Defizit

Defizit ist trotz zu süß das Defizit Defizit

Allegretto $\frac{6}{8}$
 auf!

Distinueren de

Mädchen kein, auf, auf nur ernst,

Kommissarin zu einem Jahr ein



und Hüben Luft — Weylein in



brunnen Kleid sie ynd sein Lied,



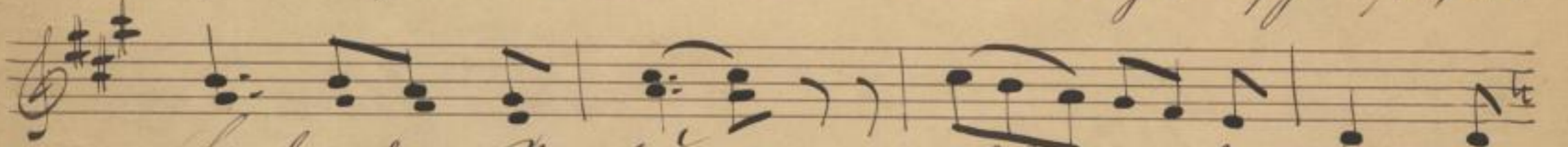
Licht stoff von Licht stoff weiß. Vm vny und,



fließt, silberne Quelle fließt auf grüner



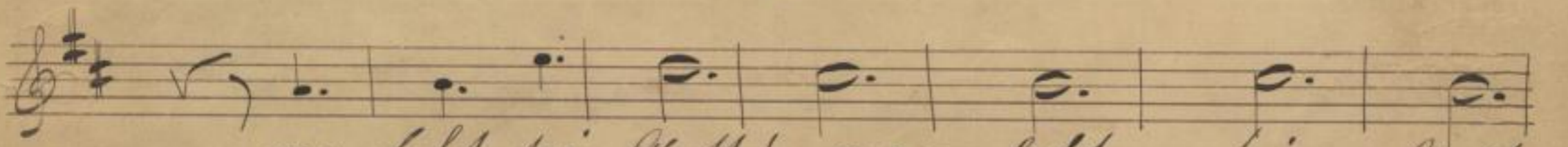
Flur, Blüme der Kuckuck spritzt, u.



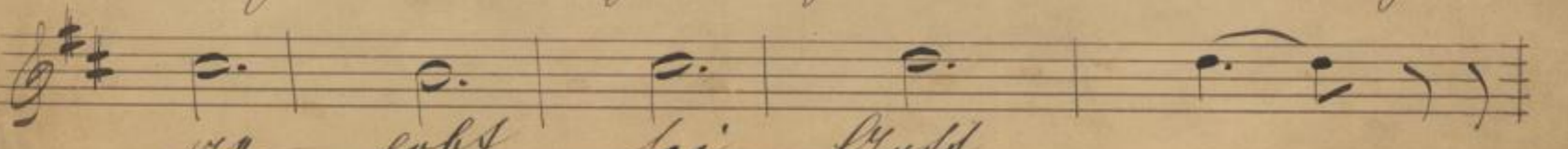
Lieb, der Natur, Blüme der Kuckuck,



spritzt u. Lieb der Natur.



ya lobt sie Gott! ya - lobt - sie Gott



ya - lobt sie Gott

Gott! lobt sei
Gott!

No 3, 4 Facet

Actus II

No 5 Allgemeiner Chor.

Allegretto
2/4
126

Wird von Mädchen lobt und sein
an in. erwählen sie, wird von
Liedern nicht nur hören — an hören
sollen sie hören sollen sie hören sollen
Lied

Wird nun ja nun nicht nur



Ein — — — — — von Küst der Mäurer.



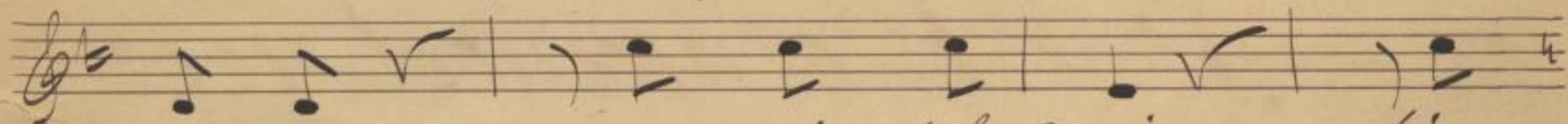
schreien, können wir sie doch nicht sein



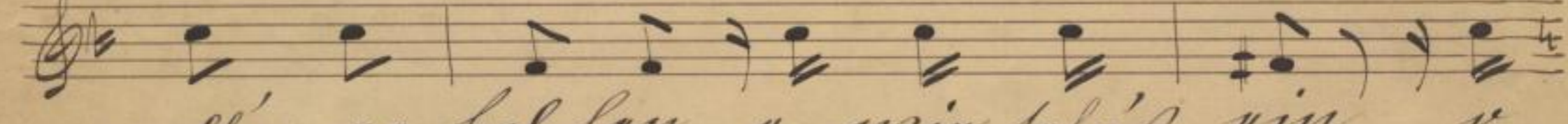
waren, daß sie Gott anbeten! daß sie Gott an



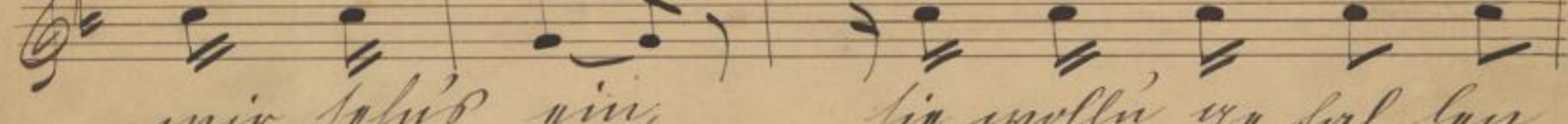
beten, daß sie - Gott anbeten! Die wollen zu



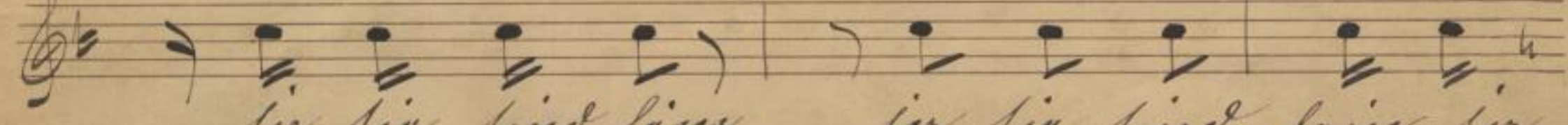
fallen, v mir Jesus ein, sie



wollen zu fallen, v mir Jesus ein, v



mir Jesus ein, sie wollen zu fallen



ja sie sind frei, ja sie sind frei, ja



sie sind frei, daß Jesus mir ein, ja die sind



frei, daß Jesus mir ein, ja sie wollen zu

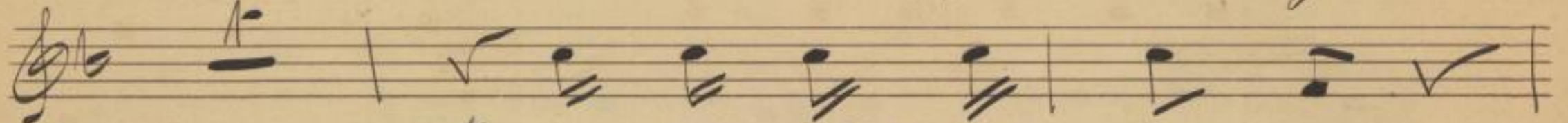


hellen, v sin sin' p'p' sein,

Handwritten signature



in die Thron, p'it' w'p's'ant' u, wof



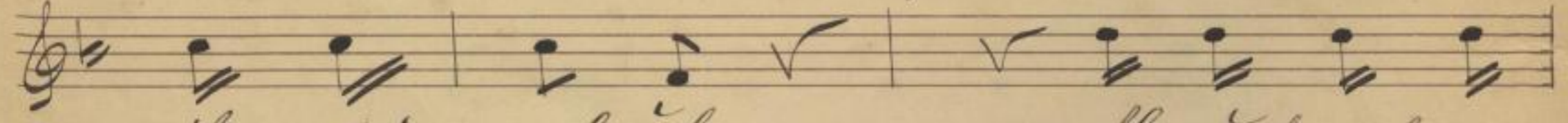
p w'p'ant' u' die Thron,



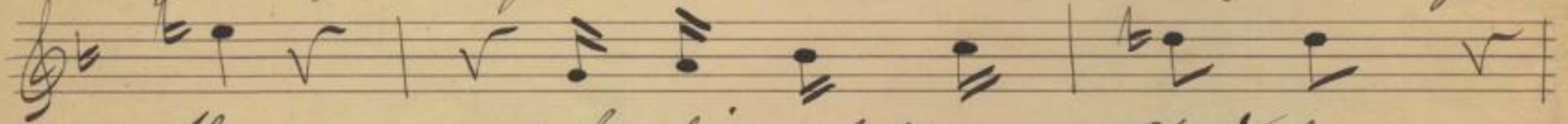
w'p'ant' u' die Thron, p'it' w'p's'ant' u



Thron p'it' w'p's'ant' u, ob sin



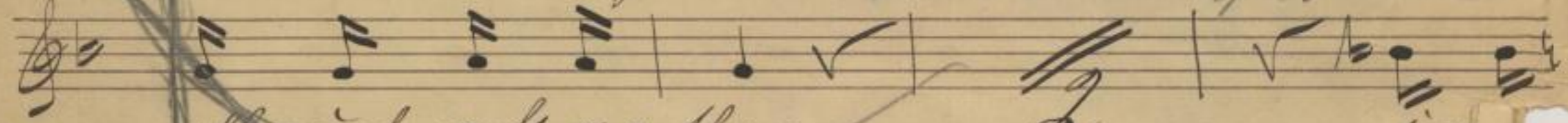
in die Thron, p'it' w'p's'ant' u



Thron, p'it' w'p's'ant' u



Thron, ob sin in die Thron



w'p'ant' u' die Thron, in



w'p'ant' u' die Thron, v' w'p'ant' u' die Thron

nir, ja ja wolla ya fallen, v mir so fard

nir. ja ja wolla ya

fallen, v mir so fard nir, ja ja ja

wolla ya fallen, v mir so fard nir

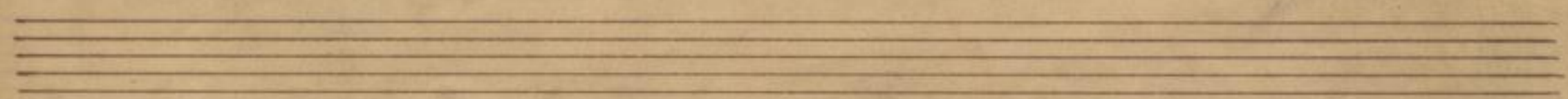
ja ja wolla ya fallen, v

mir so fard nir ja wolla ya fallen

das so fard mir nir ja das

so fard mir nir.

Adagio Tacet.



No 8 Scene & Choral

No 9 Walzer Chor.

Spring be-macht, Liest du Wilt-zen
 siehst du so bair von zu yfins
 Spring be-macht, in der Hand flingt
 Liest er sagt von das zu yfins
 Spring be-macht, so zu ein Young ein
 Mann schenken wirf der Frau ein
 freies Besinnung macht sie für den
 Mut zur Klugheit, mit sie firt ihr
 Klugheit! zu ein Young ein
 Mann schenken wirf der

V. J. G.

Fräulein für den Besichtigung, mit ein

für den Malzer Klein für, mit ein

für ein Klein für. *Lt.*

(: für die Mädchen müssen sie Diabul!)
Du hast uns für nicht zum

Hy
Kanz für den

P Letzte Müll für sie erfuhr den

von Zeyfird für den wagt, in den

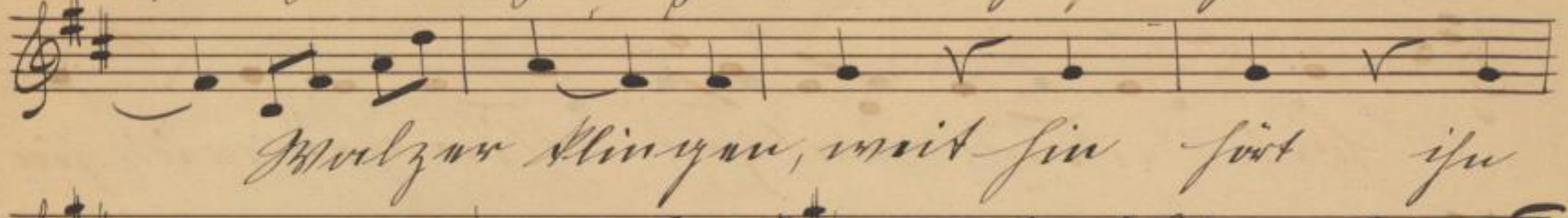
Wend flingt für den wagt von der Zeyfird

für den wagt. Wo im Kanz für

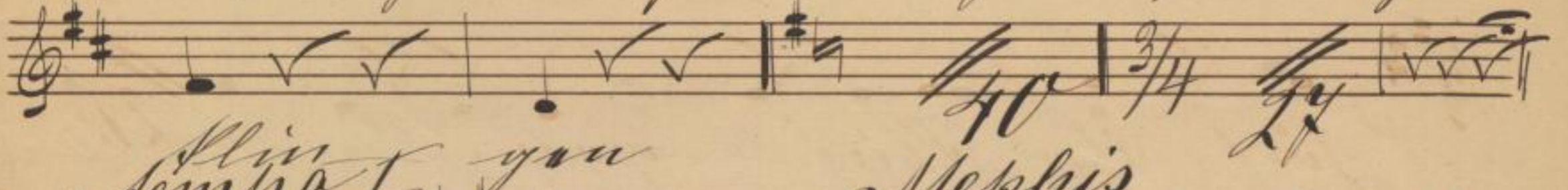
Wunder für den auf der Fräulein



froh sein Besingen, mit dir fort dan



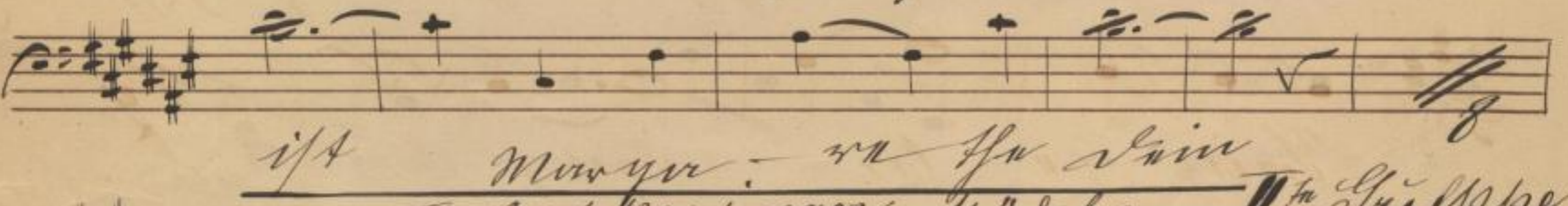
Mal zur Klinge, mit dir fort zu



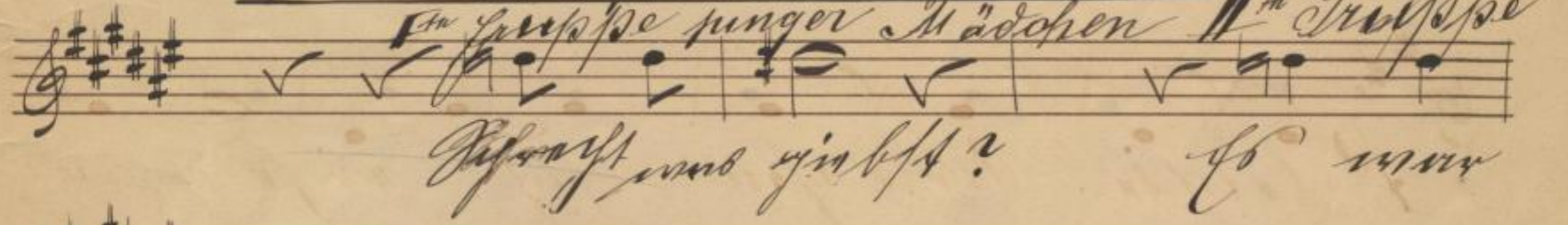
Klinge von Mephis



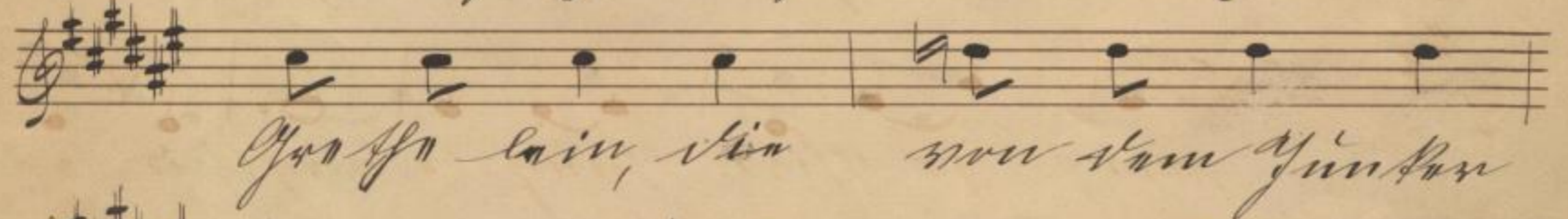
zu dir ungenügendem über



ist Manne - zu dir sein



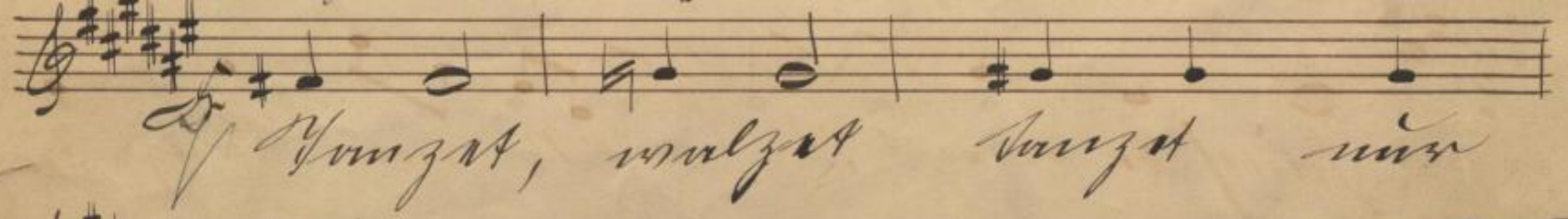
die Gruppe jünger Mädchen die Gruppe



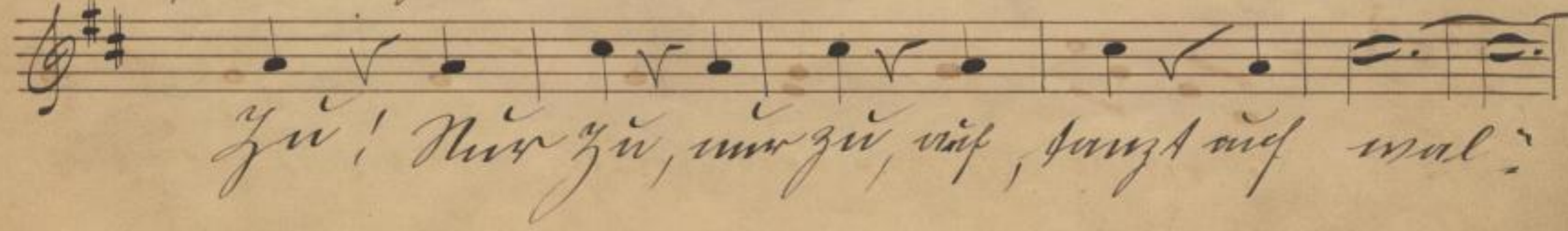
Kraft und gibt? So man



Gedanke sein von dem Jüngern



nicht wohl beglückt sein



Jungst, malst Jungst mir



zu! Nur zu, nur zu, auf, Jungst auf mal!

[Handwritten signature]

zut mir zu

Heiße Miltzen sie erfunden von

Zu fied Gung du weyht, in der Hand flingst

laist weyht von das Zuyfied Gung be.

weyht. Wo im Gang die Furchen

schreiben auf der Furchen furchen

Reinigen, weit sie fort von Malzer

Klein von, weit sie fort in Klein von

~~Das ist ein psalm sie sie erfunden,~~

~~in weiter Raum zu wein der laist~~

maßen, sie verführen können, wie schnell

sie sich verführen, im weiten Raum der

wunderlust maßen, sie verführen können!

Wohlf Glück walya Momen

ragt die Lust! Nicht in der der

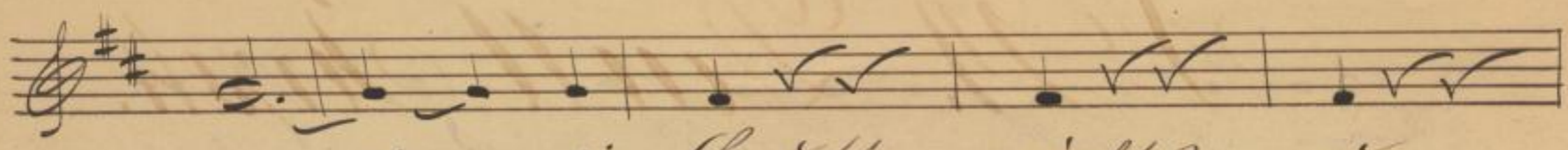
Tou in glüht die Lust! Wohlf

glück, walya Momen er ragt

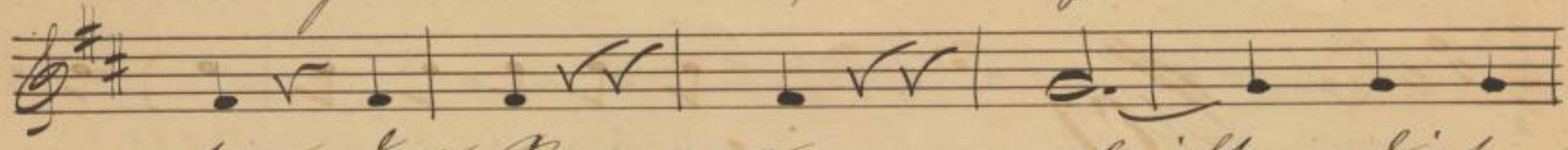
die Lust! Kein nicht wie nicht

unter der Sonne glüht die Lust,

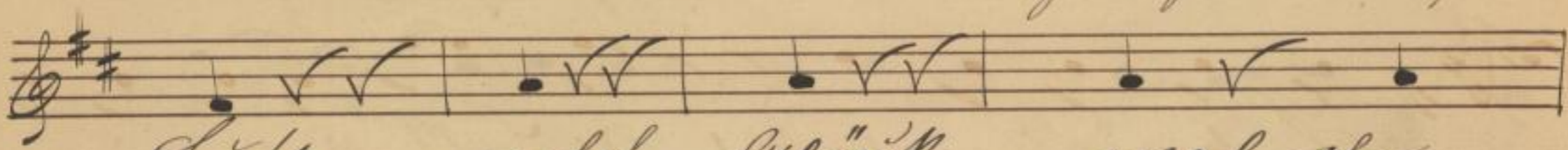
Wohlf Glück walya Momen



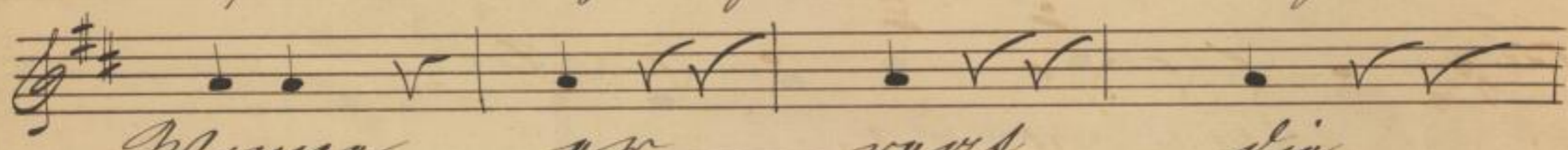
wagt die Luft, nicht in



der der von mir glüht dieser



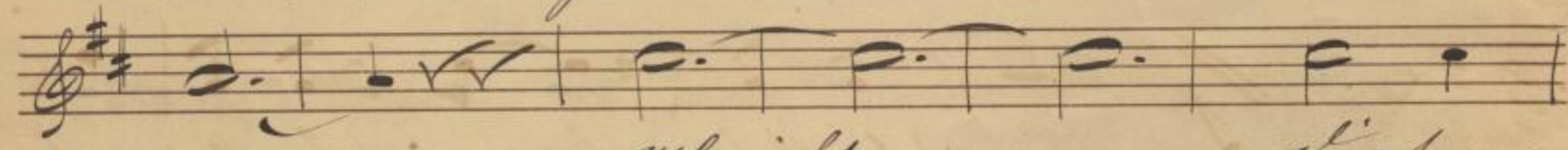
Luft, wohl glüht, wohl zu



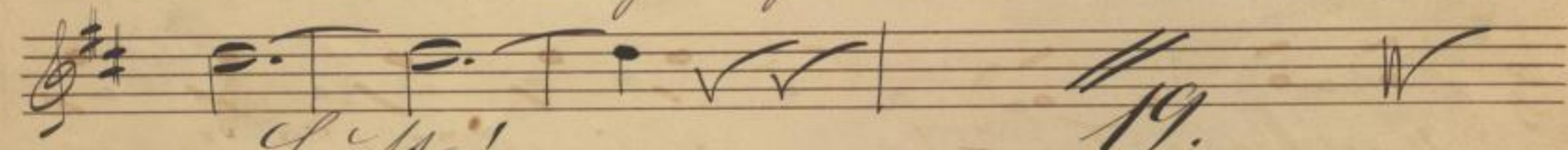
Momente er wagt die



Luft, nicht in der der von



in glüht dieser



Luft!

19.

Actus III Facet

Actus IV

No. 19. 20. 21. 22. 23 Facet.

No 24 Duell. Tröste.

Hoch Ruhm ist dir, du gibst alles dem Herrn. Du nimmst uns in deine Hand
Jesu ist unser Schutz und Tröster. In's Ewige Land bringst, da dich rühmt und preist.

Allegro

Wir singe nun unser Lob dir
Gott du singe preist! Wir preisen dich mit
Stärke! Jesu Maria

No 25 Gott Valentins

Allegro

Preise dich für dich, preise dich für
dein Werk und Wort! wir preisen dich in dir
großbar und singe preisen dich
großbar Gott! dich wir für
dein Werk und Wort zu preisen, preisen

H. L.

ifre war luffen, wirf, fultet feuell, dan fufft wir,

blüht ur, yrußer Gott, fufft mir far, zu

uff man feint ur wof Das Lüftel beyen bruch, mir

Gud Ihre Lüftel bruch in dan Gud!

Gud Ihre Lüftel bruch in dan Gud!

Gud stirbt ifre Lüftel bruch ifre dan

Gud 36 plurudü lebt in in dan fci war,

stüft! füra wirf, Gott mit wüen du

duinn dan du ba dan du,

u fultu in! O fül - se

nin, in der Zeit ein letzter Kunde
 gefunden, was zu tun, soll mich dir nicht was.
 zu — bei sein! *als Vokal in brass*
 Jahr, gefunden sei mir Dank
 du

No. 26. *Semmel in der Kirche.*

Gott, wie soll ich mich der Gedanken, was
 machen, in der Götter Zeit mich selbst für, ich
 mache zu mir! *Stimm*
 schreit der Zeit das Gern sein glänzt der

V. S. C.

Kranz des Glaubens fern im
 und der Mutter fern in fern,
Wohlfühlungsplan hat es mich dem fern zu
 Nütz - biestet nicht Hergehörung
 Nütz! Wo wir sind ist sicher
 und Nütz! in Göttern gerührt
 p O hab Mitleid mit uns wir
 sind voller Hoff, wanda nicht viel von uns
 Arumen, sei gnädig o Gott
 O hab fr Arumen, wir sind voller

Muss, v wunderbar nicht, v wunderbar
 nicht von mir

Actus II

No. 27 Die Wälsungsmacht.

allegro

Ein Weibchen

so yem fin zinsun, zinsun durs yalbe

Talder, durs tratan yrim, drait sind die

Magen, in Holtz wolleuf, anthang die

Wagen wälzt sich der Feuf, so so so so!

von mir, in. furu

Jehoi isz Alla! Mir fufu

nuf yorn, lritaruda lufbar

pflurifut jehoi! Dan luryulufbar

fuit pid isz frei! Voluryuluf.

bar fuit pid isz frei!

Voluryuluf - bar fuit pid isz

frei

Allegro

wuff, fu - fu! - fu

fu, fu, fu, fu fu

11 14 Jesu dem Lichte zu mir

Zurück bist du Zurückgewandt.

12 Ich dich dem Lichte füllst, mich,

füllst ihn bis zum Rand, ich in Mollheit

füllst mich der Liebe Rand.

13 Wir müssen die unsigen Margareten dir aufhalten

14 Ich dich dem Lichte füllst, mich füllst ihn

bis zum Rand ich in Mollheit

füllst mich der Liebe Rand.

15 Zu dem Mikhael unrosen

15

Reinmunde O süßer Mutter!

zu süßer Mutter!

Auf bringst ihn her! 3 Mit dir

in das offene Kinn fliehe weg, fliehe

ein O süßer Luft

süßer Luft!

zu in süßer

Kuß der Liebe zu der Reinmunde

3/4 18 35

6/8

No. 30. Trio, Finale.

Allegro And^{te} Allegro

48 40 45 34

Andantino sempre

36 14 49 12/8 12

Mod^{te} maestoso

2 16 13 40

9

Morvum ist ein Lüt so voll Müsse

fort od yruht mir vor dir! fort!

fort od yruht mir vor dir *Opa*

Mod^{te} maestoso

9/8 6

und sat

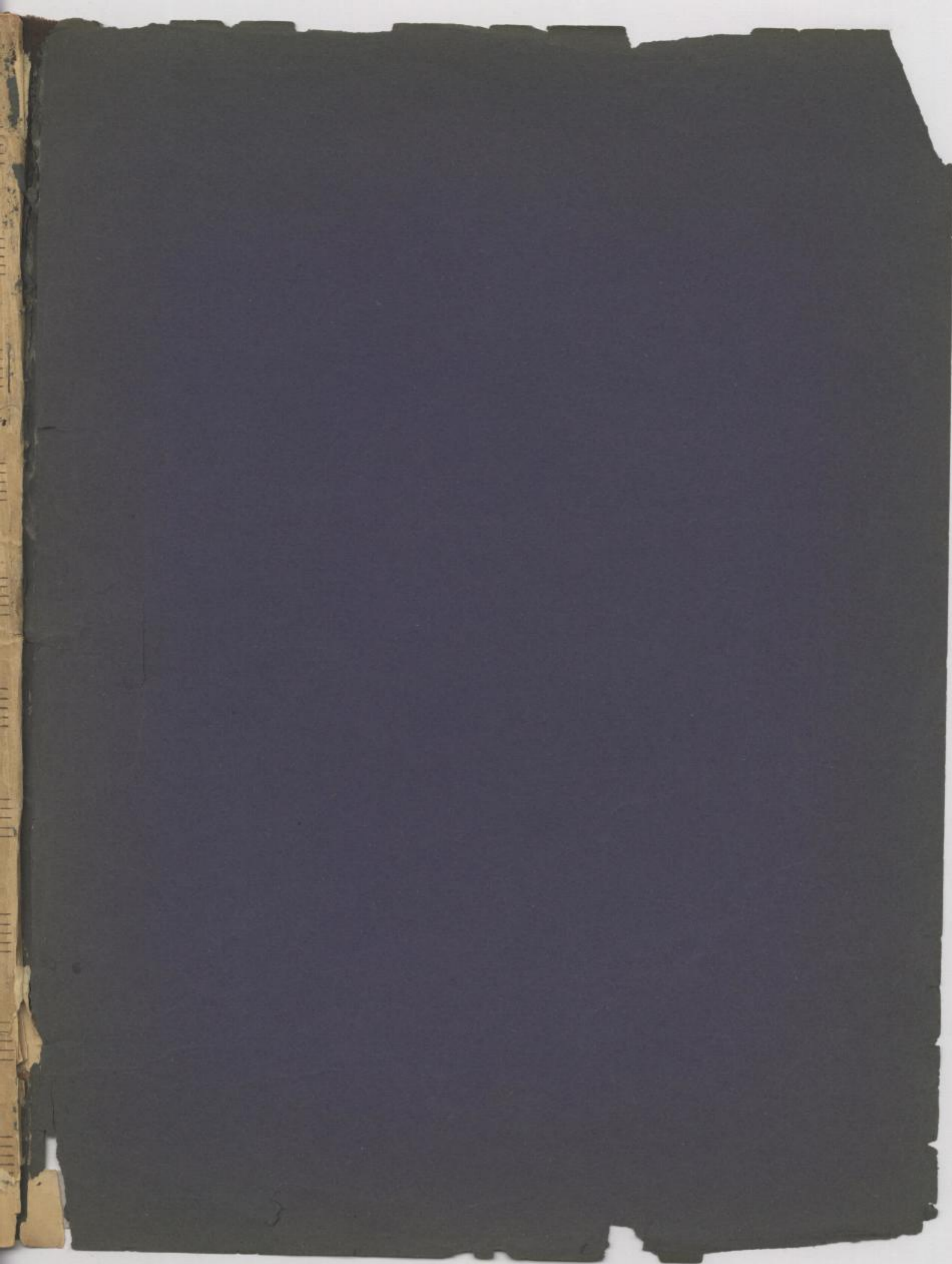
Fr' Schrift ist er starr - dan!

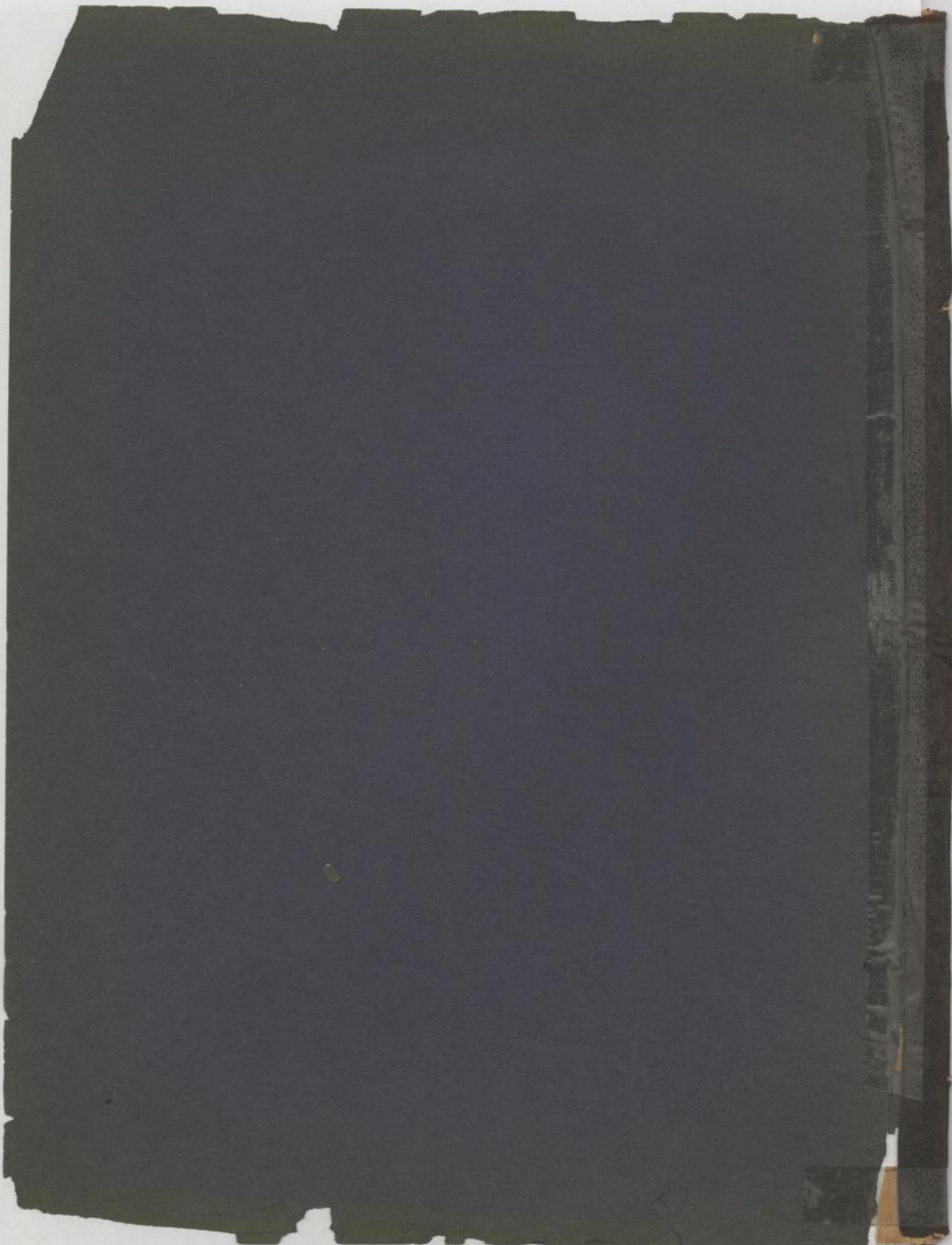
Und vor in. Lunden, Guil vor in.

V. 8

Wie man weiß, wie beglückt er ist
 weiß! Zu dem Tod und Leben
 ist er von dem, ist er von
 dem!

*Je
 Time.*





Hypner
Margarethe
Tenor 2



SLUB

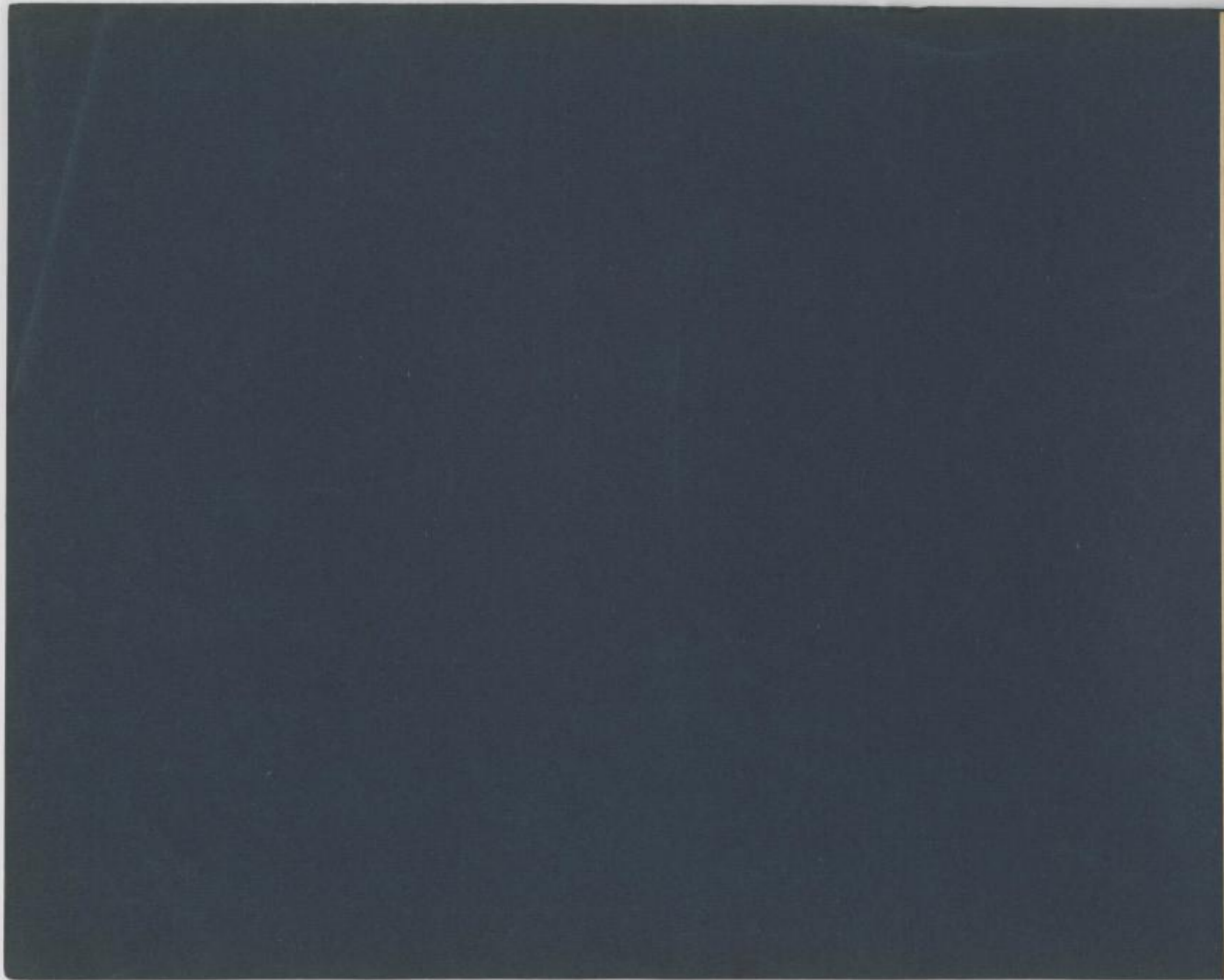
Wir führen Wissen.



SÄCHSISCHE
STAATSKAPELLE
DRESDEN



Semperoper
Dresden



SLUB

Wir führen Wissen.



SÄCHSISCHE
STAATSKAPELLE
DRESDEN



Semperoper
Dresden

Handwritten: 4100

Margarethe.



Tenore II.

Gounod

Introduction tacet.

No 2. Scene 48. *6 Allegretto Andante.*
Moderate. & C *8* *32.* *10.*

All^o *And^{te} maestose, un peu plus ritén.* *6 Allegretto.*
12. *5.* *14.* *8* *49.*

Andante.
5. *vi fruits in unisona Gounod was baptised fruits in unisona*

Allegretto.
Gounod. *fruits mit inb*

Soubir die Gounod laist, ein Louise

singt, der Gounod = wist. Sei inb gr =

gründet Gounod = wist. Sei - inb gr =

= gänzt Morryne = voll — die Dörner glänzt —
 — auf Wald und Au', und Linn' und Gras winkt
 Mor = yne = yrie — ja Linn' und Gras —
 — winkt Morryne = yrie —, Du lobt fri Gott!
 yr = lobt fri Gotti yr = lobt
 fri Gott. *ppp.* Du = = = lobt —
Adagio.
 — fri — Gott —!
 No 3 u. 4 tacet. *Andante*

2^{ter} Act.

No 5

Allegretto. $\frac{2}{4}$

119.

= bin voll- kommen

mit voll- kommen mit voll- kommen mit voll- kommen mit-

Voll- kommen ist die Natur =

= an, und zu sein, das ist die Natur der Natur =

= an, zu sein die Natur der Natur

10. die Natur der Natur

= Gott voll- kommen ist die Natur der Natur

ten vor Desünst sein — wir wollen ya = ful = len

— und loben allezeit, wir wollen Ya = ful = len vor Desünst

sein, wir wollen ya = ful = len und loben allezeit, wir wollen ya =

ful = len und loben allezeit — ya = ful = len, o sin sin sin

sein Zorn ist dir ein Dorn, hat no kein Helf.

Dorn, sein wessert und wessert hinnen wir yns gwinnen, nicht für uns

ru für die ful = len hinnen wir wir

auf loben wir wir, 2. müß man im Galus ab sin im zu

V.S.

allegro

füßer solter Trü = bren, ja auf brenn wir an! füßer solter
 Trübren, auf brenn wir an, ja auf brenn, brenn wir
 an. Im Wein, ja Im Wein zindert sich die
 Linn, fort nō kninn Wotf- können wir yn Spinnungn, nitt für und' uf
 an. Sprukt ein, ein Ghab Wein zindert sich die
 Linn, fort nō kninn Wotf- können wir yn Spinnungn, nitt für und' uf
 an. wir wolln yn = falln, im linn n l = linn
 linn wir wolln yn = falln, linn n l = linn

ju - bis - bon - na - laus!
ju - bis - bon - na - laus!



No. 6. Recit.

Moderato & C **25.** *fü - hrt für mein Dankge - lob' ich*

Dir, Gott Dank! Dankbar hast mich mich

H. Wir mich be - schützen für! **5.** *um*

singt zum Abschied singt ein süßes Lied *H. Prost mir, - Prost*

mir, - Prost mir, und singt mir winkt zum Abschied singt ein süßes Lied

Lied.

Allegro
No 7. *Promis.* *Alte maestoso.*

Lull. — *füßten ein Lull* *ff* *Dürten selbst füßten ein*

Lull, ja Dürten selbst füßten ein Lull, Dürten

selbst füßten ein Lull, ja Dürten selbst — füßten ein

Fine.
Lull. *D.S.*

Allegro,
No 8. *Recit.* *2/4*

Lull! *7* *25.* *Allegretto.* *ff* *yo Gungig*

Allegro
aus dem himmel herab, wenn ich nicht sterbe einmahl! Sollst! Sollst!

2. *Wahrhaftig und wahrlich Gedenket, ihr Brüder, die Luft zu sein*

Adagio *Mod^{to} maestoso.* *Ja wir müssen ihn*

Füllen wir uns mit dem Geiste, dem wir

Zücker-Geist nicht für uns, ja wir müssen ihn

Füllen wir uns mit dem Geiste, den wir

1. Selbst den Geist beifügt. Hört er die selbst den

Geist beifügt! er-zitt-er-! Er-zitt-er-!

6. Sind König in Luft zu = selbst = =

pp.
 Die im Berg die Funken fesseln
 mit der Fesseln der Fesseln

weil die Fesseln der Fesseln
 weilsie fesseln die Fesseln

weilsie fesseln die Fesseln
 weil sie fesseln die Fesseln

weilsie fesseln die Fesseln
 weil sie fesseln die Fesseln

H.
 Wein Wein, Wein, Wein

tragen sie nicht
 P. Liefere Wölfe

fesseln sie die Fesseln
 weil sie fesseln die Fesseln

fesseln sie die Fesseln
 weil sie fesseln die Fesseln

fesseln sie die Fesseln weil sie fesseln die Fesseln

V.S.

pp.
= nuyt, von der Zu = gehoß Grunß beruoyt.

Do im Tanz die Feuer = bren,

pp.
die ein der Sanft = er für = son Dissonanz, weit sie *cresc.*

fürt die = Wahr = klingen, weit sie fürt die

fr. *40.* *Andantino.*
Klin = ynn. *28.*

Tempo di Valse. *32.*
20. Dymst von giebts? *28.* *20.* *28.*

Quat = linn, die von dem Finken nicht wellte be =

pp. *fr.* *cresc.*
yluitet *pp.* *fr.* *cresc.*
Vanzut *pp.* *fr.* *cresc.*
weilznt, *pp.* *fr.* *cresc.*
von = zut

braucht mich zu, braucht, braucht braucht mich

Hr. zu, mich zu, mich zu, auf braucht, auf

~~braucht mich zu~~ braucht mich zu

Hr. Lief-ter Völkersen sieh ne-

ge-brue von Zu-gehoß Genuß be-wirgt,

im in's Dorn bflingst knist ne-angst, von in's

Zu-gehoß Genuß bewirgt, Hr. Vo in's Tanz die

Fraue sieser-brue, auf in's Junii-er

fre = jua Diswinyne, wnit = fin füt vne *Adagio*
 piu mosso.
 klu = yne, wnit = fin füt ifu kluinyne. 4.

Das ist wie disnull für fies
 rufre, im wnitru Arüme, Gwärmendur lüft rufre,
 für uffwunne krüme, wie disnull für fies rufre, im wnitru
 Arüme, Gwärmendur lüft rufre, für uffwunne krüme
 wulif Gfück, wulife Wun = ne,
 ne = wne die Lüft, wist in = =

= nur nur Du = = = nur ylniſt inſur
 Luft, wolſt Glück, wolſt Wonne
 nur = = = nuyt die Luft, min
 niſt in nur nur Du = nur, ylniſt
 inſur Luft, wolſt Glück, wolſt
 Wonne = = nur = nuyt = = die Luft,
 niſt in = = nur nur Du = = nur
 ylniſt inſur Luft, wolſt Glück, U.S.

wird = ihr Adonir, wir = = = ungt

die Luft, nicht in = der Luft

Don = = = un ylnirft

die = für Luft.

Für das 2^{te} Act.

5^{ter} Act tacet.

4^{ter} Act

N^o 20 Ballet.



N^o 21 Soldatenchor. Allegretto di Marcia.

34 26

Lacht die Waffnen wieder,

Lacht die Waffnen wieder, der Heerarts Stür Luft

und muß' Wü — auf Kriegsbänfisen, ja Sämm'nfisen'

wieder, und Wüther Quib und Lurüt, fämt

nüß und reinit nicht unfer, laßt die Waffnen nieder, die

Feinde fesseln winter, und Wüthe, die mit Lärm, reinit nicht

reinit nicht unfer, ja reinit nicht, reinit nicht nicht

unfer! 1. 2. laßt die Waffnen nieder!

1. laßt die Waffnen nieder!

3. *Alto mod^{to}* 13. *Allegro* wer sie tanzen sie zu fesseln und reinit

Allegro *Lust-* *Mod^{to}* rit: *rit:*

fr. Ja werf die Harnische ab wie die - - -

p.
 Rußig von Geseßer von feindlich stillen Lunden,
 in unserm Gruz wird uns dieß we = gree, wenn man von unsen
 Zu = tun fort, von un = sern Fortun fort.
12 tempo marziale.

Ges Rufu und Ghar, gibt Allub Lunden,
 Wimmant mir was von Ghar und Rufu, yvon is mit =
 unser Lassetz und Ruf = fürb Fortwelnm Küngeß, fürb Fortwelnm Küngeß der
 Ding winkt uns zu, U. S.

Lüßel ins Hügel ins Hügel - dem Feindes Feind!

setzt sich Loben ein, küßt - mich dem Diefelord vor dem,

H. Wohlte ihr Dinyer sein Holz - meine Lieder mich berück, dem
vollbringt Küsse Tat

Dinyer zur Hand, dem Dinyer zur Hand, vollbringt küsse Tat!

pp. Gott küßt mich und Lese gibt Alles dem, Winne mich

wonf = an Lese und küßt, youn ist mit =

kußt, Lufitz und küßt sich Portulann küßt, der Dinyer küßt

zu - Auf der P. Gni = = mich

gust — no gust zu nicht, der Feindgast nicht, der Feind soll

hau = hau! — Garm — wie ein =

stilt — wie barmgütig Glück, der Vaterland nicht nicht zu

nicht — im = der Vater =

land — nicht nicht zu nicht, der Liebe Feind wie nicht

er bau —, und mannschaft Wärgel — wie jünger

gut — sich bald er = weint — der Feindgast

Wärgel sich bald er weint, der Feindgast Wärgel — ja mannschaft

V.S.

cresc:
 Mühsam — so lieb und gut, sieh bald ymweint ich Feindesrod
dim:
 Mühsam sieh bald ymweint, ich Feindesrod Mühsam — *pp.* meine schwärze
cresc:
 freisig — meine schwärze freisig, freisig und Dolent, von Drogen zur
 Hand — H. Josef Linsen und Lese gibt Alles dem,
 Winnum mir von der Lese und Linsen, von ich aus
 = beson Leseitz im Lese — fürb Vaterland künngt, die Ding weilt im
 zu, fürb Vaterland künngt, die Ding — weilt im
 zu, fürb Vaterland künngt — fürb Vaterland

künngst — *no* Ding nicht mit *no*

zu Ding

No 22, 23, u. 24 tacet.



No 25 Allegro *5.* Wunsch liegt sie in du

O Herr, *no* liegt sie in mir Wohl groß

Gott fast mir für P. Liedes in dir zu

Wohl, für sein haben ist erlassen, mit selbst

sein, Wohl erlassen ist no, groß Gott, fast mir V.S.

für, zu welchem Zeitpunkt wir uns

für in derbe, hat keine Kraft, die Lusten Drogen bracht mir

Clavante
Wir pp. Ihr Luste bracht ihm den

Wir!
stobn *vor = zuisam.*

Dumme Ihr Luste bracht ihm den Vor.
stobn für

stobt -
ihre Luste bracht ihm den Vor -

3. *28.*
will Gott die nicht vor =

= zuisam, weil die lübt sie vor = flücht - weil die lübt sie vor =

pp.
Lied
Herr Jesu Christ sei unser König

pp.
Lied
Lied

Andante. Precit.
No. 26
30.

13.
30.
Lied
Lied
Lied

36
Lied
Lied

Lied
Lied

~~Lied
Lied~~

Walten von uns von

Will für die ist Soffnungelure Soffnungelure

Hr. Loh ist uns dem Gnade zu Wutz? -

Gintut nicht Vor-yultung Wutz! -

vor mir sind in Disium und Disitz

Fluss die Fluss die

und Höllen weiß Wein

V.S.

piulento

Gott hab Weibnis mit uns, wir
 sind voller Wolf- wenn wir nicht tief von uns
 Dumm, sei gnädig u Gott!
 O hab Erbarmen wir sind voller
 Wolf- u wenn wir tief nicht- u wenn wir tief
 nicht- von uns!

Quintus 4^{ten} Acts.

5^{ter} Act.

Die Walpurgisnacht.
No 27 Entréeact.

Arrlichter // *Allegro* 6/8 *All^o leggiero*
14. 54.

All^o Precit. *Maestoso*
20. 3. 1. *Ein für uniu Einu*

beginnt uniu Einu so *Einu* *Walpurgis*

weist *Wir* *Einu* *Einu* *Walpurgis*

Allegro
weist *Ja* *fü* *fü* *fü*

Precit.
fü *fü* *fü* *fü*

V.S.

1 *Adagio.* 3. 4.

No 28. Scene u. Chor tacet.

No 29 *Allegretto maest.* 47. *And^{no} mou^t* 19.

All^o molto. 26. 14. *Finis*

gromi und Luni, zürst nur bis zu Lunnizofu, Luller
 sind fins Luni, bringst du Luni zum Hofu, bringst du

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Bringt den Dorn zum Dorn,
Bringt den Dorn zum Dorn,

Handwritten musical score for three staves. The first staff contains the lyrics: *fünf,* *sinben,* *min,*. The second staff contains the lyrics: *ulf,* *f.* *vari*. The third staff contains the lyrics: *= zu fu*. Each staff begins with a first ending bracket labeled "1."

No. 30. Facet.

No. 31. Terzett & Finale. 12. 13. Maesto: Tempo ^{mo} 12. 16.
 Allegro moderato. & $\frac{12}{8}$ $\frac{13}{4}$ $\frac{12}{8}$ $\frac{16}{16}$
 Mod^{to} maest. 13. 10. 11. Molto maest^o
 Fort, ob quart mir vor
Dir *Fort* *Fort, ob quart mir vor.*
Dir *Oh!* *Quart ist!* *Chor.*

